

Segelflieger des LSV Schwarzwald erobern Bundesligaspitzenplatz

Luftsportverein Schwarzwald erreicht Top 10 der Segelflugbundesliga mit beeindruckenden Rundenleistungen und starkem Teamgeist.

Erfolge des Luftsportvereins Schwarzwald in der Segelflugbundesliga

Der Luftsportverein Schwarzwald hat in der aktuellen Saison der Segelflugbundesliga bemerkenswerte Fortschritte erzielt und dabei die Aufmerksamkeit der fliegerischen Gemeinschaft auf sich gezogen. In nur zwei Wochenenden gelang es dem Team, sich um insgesamt zehn Plätze in der Gesamtwertung nach vorne zu kämpfen, was die Dynamik und das Engagement der Piloten unterstreicht.

Gemischte Wetterbedingungen als Herausforderung

In diesem Jahr trafen die Piloten des LSV Schwarzwald auf eine Reihe von Herausforderungen, zu denen auch wechselnde Wetterbedingungen gehörten. Für die Liga-Flüge konnte jedoch an mehreren Tagen hervorragendes Flugwetter ausgenutzt werden, was es sechs Piloten ermöglichte, ihre besten Leistungen abzurufen. Diese positiven Bedingungen waren entscheidend für den Erfolg, der zuletzt durch einen Sieg in der Rundenwertung gefeiert wurde.

Die Strategie des „Schwarzwald-Jojos“

Die Flüge an dem erfolgreichen Tag waren durch eine einheitliche Strategie geprägt: das sogenannte „Schwarzwald-Jojo“. Angesichts der Möglichkeit, bis zu drei Wendepunkte zu nutzen, eröffnet der Schwarzwald den Piloten mit seiner Nord-Süd-Ausdehnung von über 100 Kilometern hervorragende Flugmöglichkeiten. An diesem besonderen Tag wurden Höhengaslastungen von bis zu 2500 Metern erreicht, was den Piloten erlaubte, die verfügbaren Thermiken optimal zu nutzen. Diese besonderen Wetterverhältnisse mit ausgeprägten Wolkenstraßen führten zu hohen Geschwindigkeiten und einem effektiven Flugverlauf.

Herausragende Leistungen der Piloten

Die Ergebnisse sprechen für sich: Mit einem Punktestand von 354,61 Punkten sicherte sich der Luftsportverein Schwarzwald den Rundensieg bei den Wettbewerben in Fluorn-Winzeln. Michael Schlaich überzeugte als schnellster Pilot mit einer durchschnittlichen Wertungsgeschwindigkeit von 140,92 km/h. Dies wurde durch die Leistungen seiner Teamkollegen wie Sven Killinger und Harry Hezel ergänzt, die ebenfalls bemerkenswerte Geschwindigkeiten erreichten. Das starke Team und deren Strategien zeigen das Potential und den Ehrgeiz der Schwarzwald-Piloten.

Wettkampfgeschehen und Ausblick auf die Saison

Trotz des Rundensieges ist der Wettkampf in der Segelflugbundesliga mit einem klaren Blick auf die Konkurrenz weiterhin sehr anspruchsvoll. Um sich weiter in der Gesamtwertung zu verbessern, gilt es, Punkte zu sammeln und den direkten Verfolgern nicht zu viel Raum zu lassen. Die top-gelisteten Teams der Liga haben sich bereits deutlich abgesetzt, was den Druck auf den LSV Schwarzwald erhöht. In den noch ausstehenden fünf Wertungsrunden wird die Mannschaft alles geben müssen, um ihre Position zu sichern und sich

gegebenenfalls noch weiter nach oben zu kämpfen.

Fazit: Gemeinschaft und Leidenschaft im Segelflug

Der Luftsportverein Schwarzwald steht nicht nur für individuelle Erfolge, sondern repräsentiert auch eine lebendige Gemeinschaft, die durch gemeinsame Ziele und leidenschaftliches Engagement geprägt ist. Die Fortschritte in der Segelflugbundesliga sind ein sichtbarer Ausdruck dieser Werte und zeigen, wie wichtig Teamarbeit und Strategie im Luftsport sind.

Weitere Informationen rund um den Luftsportverein Schwarzwald finden Sie unter [**www.lsv-schwarzwald.de**](http://www.lsv-schwarzwald.de).

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de**](http://n-ag.de)**